

> Einkommensschutz
> Unfallversicherung

HDI

Passiert
schon
nichts?

Wenn's passiert:
Leistungsbeispiele aus
der Praxis.



Was ist, wenn doch? Ein Unfall macht betroffen – und wirft viele Fragen auf.



„Ein Unfall mit schweren Folgen – was passiert dann?“



„Wie hilft die Unfallversicherung mir und meiner Familie ganz konkret?“



„Mit welchen Summen bin ich ausreichend abgesichert?“



„Welche Leistungen brauche ich, damit es im Ernstfall irgendwie weitergeht?“



„Bei welchen Unfällen bekomme ich eigentlich Geld?“

Antworten geben Beispiele aus dem Leben!

Bei den im Folgenden dargestellten Leistungsfällen handelt es sich um Beispiele, die sich an echten Schadenfällen orientieren. Aus den genannten Beispielsfällen können für andere Leistungsfälle keine Rechte abgeleitet werden.

Unterstützung im Falle eines Unfalls? So hilft Ihnen HDI.

Stellen Sie sich vor: Sie stürzen und verletzen sich schwer. Es verbleiben Beschwerden, die Ihre körperliche Leistungsfähigkeit langfristig beeinträchtigen.
Was passiert in solch einem Fall?



Persönliche Beratung durch unsere Schadenprofis: Während des gesamten Prozesses erhalten Sie einen festen Ansprechpartner für Rückfragen!

Wenn's passiert: Leistungsbeispiel selbstständige Steuerberaterin.

Gefahrengruppe A



„Auch nach dem Unfall möchte ich meinen Lebensstandard weiterführen – und natürlich den Fortbestand der Kanzlei sichern!“

Anne Tauber, 54 Jahre, Steuerberaterin



Die Lebenssituation

- Inhaberin einer Kanzlei. Hoher Lebensstandard, keine Kinder. Gleicht den **stressigen Job** auf dem Golfplatz aus.
- **Monatliches Bruttoeinkommen 6.000 Euro**, Alleinverdienerin, voll von der eigenen Erwerbsfähigkeit abhängig. Abbezahltes Eigenheim und ausreichende Ersparnisse. Berufsunfähigkeitsabsicherung vorhanden.



Die passende Absicherung

Optimaler privater Schutz zur Absicherung der Selbstständigkeit

- Paket Rundum Sorglos (inkl. Basis, Leistung Plus, Risiko Plus)
- Maximale Invaliditätsleistung: 900.000 EUR
- Grundsumme: 400.000 EUR
- Progression: 225 %
- Unfallrente: 2.000 EUR
- Tagegeld: 75 EUR
- Todesfallabsicherung: 10.000 EUR



Der Unfall

Autounfall durch Herzinfarkt – Frontalaufprall im Gegenverkehr



Die Folgen

- Trümmerfraktur der linken Hüfte mit Hüftgelenkersatz, offene Oberarmfraktur links, Kniescheibenfraktur links mit Kreuzbandruptur
- **Das Bein ist in der Beweglichkeit eingeschränkt; die Hüfte schmerzt dauerhaft.**
- Festgestellter Invaliditätsgrad: **38 %**
- Leistungserhöhung durch Progression: **52 %**



Unsere Leistungen

- Invaliditätszahlung: **208.200 EUR**
- Tagegeld: **9.000 EUR**
- Sofortleistung: **20.000 EUR**
- Kurbeihilfe: **3.000 EUR**

Wenn's passiert: Leistungsbeispiel kaufmännischer Angestellter.

Gefahrengruppe A



Die Lebenssituation

- Familienvater, ein Kind. Jagt auf Flohmärkten Design-Schnäppchen für seine hochwertige Eigentumswohnung. **Aktivurlauber** und leidenschaftlicher Squash-Spieler.
- **Monatliches Bruttoeinkommen 4.100 Euro**, Hauptverdiener; wenig monatliche Liquidität wegen laufender Finanzierung, kaum Ersparnisse. Berufsunfähigkeits- und Risikolebensversicherung vorhanden.



Die passende Absicherung

Familieneinkommen absichern bei ausgewogenem Preis-Leistungs-Verhältnis

- Pakete Leistung Plus und Risiko Plus
- Maximale Invaliditätsleistung: 500.000 EUR
- Grundsumme: 100.000 EUR
- Progression: 500 %
- Übergangsleistung: 5.000 EUR
- Todesfallabsicherung: 10.000 EUR



Der Unfall

Die Mülltonne an die Straße gestellt und dabei auf einer Rampe unglücklich gestürzt



Die Folgen

- Oberarmtrümmerbruch mit Schulterreckgelenksfraktur rechts
- **Der Arm ist in der Rotation eingeschränkt und kann nicht mehr vollständig angehoben werden.**
- Langwieriger Heilungsverlauf von über 3 Monaten
- Festgestellter Invaliditätsgrad: **35 %**
- Leistungserhöhung durch Progression: **55 %**



Unsere Leistungen

- Invaliditätszahlung: **55.000 EUR**
- Übergangsleistung: **2.500 EUR**



„Zum Glück beeinträchtigt dieser Unfall meine Berufstätigkeit nicht – aber das hätte auch anders ausgehen können.“

Tobias Schuster, 36 Jahre, Logistik-Experte in einem internationalen Online-Handelsunternehmen

Wenn's passiert: Leistungsbeispiel angestellter Tischler

Gefahrengruppe B



„Trotz des Unfalls muss es nun irgendwie weitergehen. Kinder, Miete, Auto, Urlaub – kostet ja alles Geld!“

Sascha Fischer, 40 Jahre, angestellter Tischler



Die Lebenssituation

- Familienvater, zwei Kinder, Haus zur Miete. Tischlert als **Do-it-yourself-Fan** auch zu Hause. Aktive Freizeitgestaltung mit der Familie und als **Hobby-Fußballer**.
- **Monatliches Bruttoeinkommen 2.800 Euro**, Hauptverdiener, ausreichende monatliche Liquidität, jedoch wenig Ersparnisse, um Verdienstauffälle zu überbrücken. Keine Berufs- oder Erwerbsunfähigkeitsversicherung vorhanden.



Die passende Absicherung

Hohes Berufsrisiko trotz fehlender BU/EU bestmöglich absichern

- Paket Leistung Plus
- Maximale Invaliditätsleistung: 300.000 EUR
- Grundsumme: 100.000 EUR
- Progression: 300 %
- Unfallrente: 1.000 EUR
- Todesfallabsicherung: 50.000 EUR



Der Unfall

Beim Fußballspielen gestürzt, Mitspieler ist mit seinem Stollenschuh auf die rechte Hand getreten



Die Folgen

- Handnerven beschädigt durch starke Quetschung, Infektion im Heilungsprozess
- **Die Hand ist nicht mehr gebrauchsfähig.**
- Festgestellter Invaliditätsgrad: **60 %**
- Leistungserhöhung durch Progression: **140 %**



Unsere Leistungen

- Invaliditätszahlung: **140.000 EUR**
- Unfallrente: **1.000 EUR** monatlich / lebenslang

Wenn's passiert: Leistungsbeispiel freiberufliche Fotografin und Hausfrau.

Gefahrengruppe A



Die Lebenssituation

- Mutter einer 6-jährigen Tochter, Mietwohnung. Hetzt zwischen **Teilzeittätigkeit** und Kindergarten hin und her. In der Freizeit jede Menge Spielplatzbesuche und **Yoga**.
- **Monatliches Brutto-Einkommen 1.400 Euro**, abhängig vom Einkommen des Partners, wenig Ersparnisse. Risikolebensversicherung vorhanden, aber kein Berufsunfähigkeitsschutz.



Die passende Absicherung

Viel Sicherheit und Hilfe bei niedrigem Budget

- Pakete Leistung Plus, Risiko Plus und Schutzbrief
- Maximale Invaliditätsleistung: 168.750 EUR
- Grundsumme: 75.000 EUR
- Progression: 225 %
- Unfallrente: 500 EUR
- Krankenhaustagegeld / Genesungsgeld: 35 EUR
- Todesfallabsicherung: 10.000 EUR



Der Unfall

Beim Einkaufen den Kopf an der Heckklappe des Autos gestoßen



Die Folgen

- Hirnblutung
- **Störung des Sprachzentrums und epileptische Anfälle, Doppelbildsehen**
- Festgestellter Invaliditätsgrad: **55 %**
- Leistungserhöhung durch Progression: **90 %**



Unsere Leistungen

- Invaliditätszahlung: **67.500 EUR**
- Unfallrente: **500 EUR** monatlich / lebenslang
- Krankenhaustagegeld / Genesungsgeld: **4.060 EUR**
- Sofortleistung: **7.500 EUR**
- Tagesmutter: **1.800 EUR**
- Ambulante RehaMaßnahmen (Schutzbrief): **5.000 EUR**
- Taxikosten (Schutzbrief): **250 EUR**
- Einkaufshilfe, Reinigung der Wohnung, Versorgung der Wäsche (Schutzbrief): **für 2 Monate** übernommen



„Es hat sehr geholfen, dass wir so viel Unterstützung bekommen haben! Das Wichtigste ist für mich, dass es Ella trotz meines Unfalls gut geht.“

Tina Rocholl, 34 Jahre, freiberufliche Fotografin und Hausfrau

Wenn's passiert: Leistungsbeispiel Schüler.

Gefahrengruppe Kind



„Ich bin so froh, dass meine Mama bei mir war, als es mir nach dem Unfall schlecht ging. Jetzt fahre ich nur noch mit Helm!“

Timm Stein, 10 Jahre, Schüler



Die Lebenssituation

- Begeisterter Judoka, liebt Trecker und Urlaube auf dem Bauernhof. Träumt davon, Pilot zu werden, und **guckt deshalb ständig nach oben statt auf die Straße.**
- **Gut situierte Familienverhältnisse**, ausgeglichener Verdienst beider Elternteile, bisher keine großen Ersparnisse für das Kind. Das Einkommen der Eltern wird für den monatlichen Lebensunterhalt verwendet.



Die passende Absicherung

Das Kind langfristig absichern und einen eventuellen Verdienstausschlag der Eltern ausgleichen

- Pakete Leistung Plus und Risiko Plus
- Maximale Invaliditätsleistung: 300.000 EUR
- Grundsumme: 100.000 EUR
- Progression: 300 %
- Unfallrente: 1.000 EUR
- Krankenhaustagegeld / Genesungsgeld: 20 EUR



Der Unfall

Mit Rollschuhen die Kellertreppe runtergestürzt



Die Folgen

- Gehirnerschütterung 2. Grades mit Platzwunde am Kopf
- Fraktur des rechten Arms erfordert eine Operation: 10 Tage Krankenhaus
- **Keine bleibenden Schäden**



Unsere Leistungen

- Rooming-in der Mutter im Krankenhaus (Paket Basis): **300 EUR**
- Krankenhaustagegeld / Genesungsgeld: **400 EUR**
- Nachhilfekosten: **600 EUR**
- Kosmetische Operationskosten für die Nachbehandlung der Narbe: **1.000 EUR**

Wenn's passiert: Leistungsbeispiel Berufseinsteiger.

Gefahrengruppe B



Die Lebenssituation

- Frisch ausgebildeter Elektroinstallateur, gerade umgezogen. Geht gern auf Festivals, **klettert und fährt Mountainbike**. Investiert lieber in Technik als in seine Vorsorge.
- **Monatliches Bruttoeinkommen 2.100 Euro**; Alleinverdiener, ausreichende monatliche Liquidität, aber noch keine Ersparnisse. Keine sonstige Absicherung vorhanden.



Die passende Absicherung

Grundeinkommen und Versorgung nach einem Unfall sichern – für kleines Geld

- Paket Basis und Schutzbrief
- Maximale Invaliditätsleistung: 500.000 EUR
- Grundsumme: 50.000 EUR
- Progression: 1.000 %



Der Unfall

Beim Mountainbiken einen Ast ins Auge bekommen



Die Folgen

- **Verlust des rechten Auges**
- Festgestellter Invaliditätsgrad: **50 %**
- Leistungserhöhung durch Progression: **150 %**



Unsere Leistungen

- Invaliditätszahlung: **75.000 EUR**
- Fahrtkosten (Schutzbrief): **150 EUR**
- Menüservice, Reinigung der Wohnung und Versorgung der Wäsche (Schutzbrief): **für 4 Wochen** übernommen



„Jetzt ist nichts mehr so, wie es vorher war. Bin ich froh, dass ich zumindest die Worst-Case-Absicherung gemacht habe.“

Marco Rösch, 23 Jahre, Berufseinsteiger

